

# Hinweise für Flugreisen



## ■ Anreise im Zug

Melden Sie die Fahrt nach Zürich Flughafen rechtzeitig beim Call Center der SBB in Brig unter der Telefonnummer 0800 007 102 an. Lassen Sie sich bestätigen, dass das Bahnpersonal am Flughafen informiert wurde. Vergessen Sie nicht, dem Call Center bereits vor dem Abflug die Rückreisedaten mitzuteilen.

## ■ Parkieren am Flughafen

Informationen und Preise zu den Parkmöglichkeiten am Flughafen Zürich finden Sie auf [www.flughafen-zuerich.ch](http://www.flughafen-zuerich.ch) (unter An- und Abfahrt). Für Rollstuhlfahrer gibt es keine Vergünstigung. Sie können das Parken Ihres Wagens auch dem Parkservice überlassen, der Ihr Fahrzeug ausserhalb des Flughafens abstellt (Reservation notwendig).

## ■ Porter Service Flughafen

Für Hilfe im Flughafen steht Ihnen gegen Entgelt der Porter Service zur Verfügung. Weitere Informationen unter [www.cgs-ltd.com](http://www.cgs-ltd.com) (Telefon Zürich 043 816 67 07, Telefon Basel 061 325 79 48).

## ■ Gepäck

Da jede Fluggesellschaft eigene Bestimmungen für Ihr Reise- und Handgepäck hat, entnehmen Sie diese Ihrem Reiseprogramm.

## Folgende Gegenstände gehören in das Handgepäck:

- Reisepass und/oder ID
- Flugticket
- Voucher

- Reiseprogramm
- Annullations- und Rückreiseversicherungspolice
- Führerausweis
- Disabled person placard oder Schweizer Parkier-Erleichterungskarte für Behinderte
- Medikamente
- Hilfsmittel wie Stimulator, Urinbag, Schiffl, Katheter usw.
- Kleingeld in Landeswährung für Trinkgelder, Taxi usw.
- Kreditkarte, Travel-Cash-Karte, Wertsachen
- Wichtige Telefonnummern: Krankenkasse, Kreditkartenfirma, REGA, SPZ Nottwil Ambulatorium, nächste Angehörige, Reiseversicherungen

## Einschränkung für Flüssigkeiten:

Produkte, die Flüssigkeiten, Gels oder vergleichbare Substanzen enthalten und vor der Passkontrolle eingekauft worden sind, dürfen nur in Grössen von max. 100 ml im Handgepäck transportiert werden. Die Produkte müssen in einen transparenten, wiederverschliessbaren 1-Liter-Plastikbeutel verpackt werden. Pro Person darf nur 1 Plastikbeutel im Handgepäck mitgeführt werden.

## ■ Hilfsmittelpass

Für Ihre medizinischen Versorgungsartikel wie Katheter, Urinbeutel usw. können Sie bei Hollister, Coloplast oder der SPV einen Hilfsmittelpass beziehen und diesen zusammen mit Ihrem Arzt ausfüllen. Der Pass hilft Ihnen bei der Sicherheitskontrolle, wenn Sie die Artikel im Handgepäck mitführen.

## ■ Rollstühle und Swiss-Trac

Rollstuhlfahrer dürfen einen manuellen Rollstuhl mitnehmen. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, muss der Rollstuhl bei der Fluggesellschaft angemeldet und rückbestätigt werden. Auf Gruppenreisen der SPV übernimmt dies die SPV. **Elektrollstühle oder Swiss-Tracs bedürfen wegen des Gewichts und der Handhabung einer vorgängigen Erlaubnis der Fluggesellschaft.** Möchten Sie mehr als einen Rollstuhl mitnehmen, muss die Fluggesellschaft im Voraus angefragt werden. Zusatzgepäck kann kostenpflichtig sein. Versehen Sie den Rollstuhl mit einer Kofferetikette mit Ihrem Namen, Ihrer Telefonnummer, Ferien-, Heim- und E-Mailadresse. Wenn Sie mit dem Rollstuhl bis zum Gate fahren, ist es wichtig, die Etikette «Delivery at aircraft», welche Sie am Check-in-Schalter erhalten, am Rollstuhl zu befestigen.

Sie können mit Ihrem manuellen Rollstuhl bis zum Flugzeug fahren, Elektrollstühle müssen am Check-in abgegeben und vom Strom getrennt werden. Am Gate transferieren Sie auf einen schmalen Bordrollstuhl, um durch den Gang zum Sitz zu gelangen. Vergessen Sie nicht, das Sitzkissen und weitere entfernbare Teile wie Schutzblech, Kopfstütze usw. vom Rollstuhl an Ihren Sitzplatz mitzunehmen. Rücken- und Sitzfelle gehören wegen Verlustgefahr in den Reisekoffer. Der Rollstuhl wird bis zur Landung im Frachtraum verstaut.

Für Swiss-Trac-Fahrer: Detaillierte Informationen zu Ihrer Flugreise mit dem Swiss-Trac finden Sie auf unserer Internetseite [www.spv.ch](http://www.spv.ch) unter Publikationen/Merkblätter.

## ■ Toilette während des Fluges

Während des Fluges ist es für Rollstuhlfahrer, vor allem auf Europaflügen, nicht möglich, das WC aufzusuchen. Gehen Sie deshalb vor dem Abflug nochmals zur Toilette. Bei einigen Fluggesellschaften kann für Langstreckenflüge ein Bordrollstuhl angefordert werden, mit dem Sie die Toilette benutzen können.

## ■ Übernachtung am Flughafen

Charterflüge werden sehr oft frühmorgens angesetzt, sodass es schwierig ist, rechtzeitig am Flughafen zu sein. Gerne buchen wir für Sie ein Hotel in Flughafennähe. So können Sie schon einen Tag vor dem Abflug nach Zürich reisen, dort übernachten und sich am nächsten Morgen zum Flughafen begeben. Dasselbe gilt natürlich bei später Landung am Rückreisetag.

## ■ Vorgehen am Flughafen

Bei Gruppenreisen organisiert die SPV nach Möglichkeit ein Gruppen-Check-in. Individualkunden wird empfohlen, sich frühzeitig am Flughafen einzufinden, idealerweise eine halbe Stunde vor der regulären Check-in-Zeit beim Assistance-Schalter. Nach der Aufgabe Ihres Gepäcks begeben Sie sich durch die Pass- und Sicherheitskontrolle zu Ihrem Abflug-Gate. Rollstuhlpassagiere werden zum Einsteigen als Erste aufgerufen und steigen als Letzte aus.

## ■ Auskunft Flughafen

Zürich: Tel. 0900 300 313, [www.flughafen-zuerich.ch](http://www.flughafen-zuerich.ch)  
 Basel: Tel. 061 325 31 11, [www.euroairport.com](http://www.euroairport.com)  
 Genf: Tel. 0900 571 500, [www.gva.ch](http://www.gva.ch)